



...eines der engagiertesten und bekanntesten Schulungszentren für OpenSource-Software im deutschsprachigen Raum.

## Kompaktinformation

### Schulungen schaffen, was im eigenen Betrieb nicht funktioniert

Wer schnell in einem Thema vorankommen muß, kann es nicht im Selbststudium erarbeiten. Im eigenen Betrieb gibt es zuviele Störungen, und jeder Neuanfang ist eine Überwindung. Niemand von uns hat z.B. Englisch im Selbststudium gelernt. Schulen, Universitäten usw. haben einen Sinn, und so manches Effizienzproblem liegt auch daran, daß man viel zu selten über den Tellerrand des eigenen Betriebs hinausschaut.

### Wer eine Schulung im Linuxhotel buchen sollte

Hinweis: Wie jedes andere Angebot ist auch das Linuxhotel nur für bestimmte Menschen optimal. Glücklicherweise gibt es viele andere Schulungsanbieter, die andere Ansätze für besser halten. Eine kleine Übersicht der vielen anderen Anbieter finden Sie hier: <http://www.linux-magazin.de/Linux.local>

Das Linuxhotel verfolgt ein neuartiges Konzept:

- **Fachlich:** Erstklassige Qualität, weil wir kaum eigene Referenten beschäftigen, sondern für jedes Thema die Koryphäen engagieren. Das Linuxhotel ist eine integrierte offene Gesamtanlage, die ausgiebigen Erfahrungsaustausch mit Kollegen und Dozenten zwanglos anregt. Zu allen Tages- und Nachtzeiten steht alles kostenlos bereit (Technik, Materiallager, Literatur, Essen, Trinken,...), und in unserem ebenfalls offenen Netzwerk können Sie die Konfiguration frei zugänglicher virtueller Testserver (DNS, Mail, LDAP, Datenbanken, ...) einsehen und probeweise verändern.
- **Kostenbewußt:** Hardware, Software, Getränke, Speisen, Einrichtungsgegenstände sind heute so preiswert geworden, daß es keinen Sinn macht, sie einzeln abzurechnen. Das Linuxhotel ist besser eingerichtet als viele 5-Sterne-Hotels, natürlich werden Zimmer gemacht und gutes Essen gekocht, aber unsere Teilnehmer bedienen sich immer selbst und werden gebeten, technische Aufbauten, Bücher, Teller, Gläser usw. abends selbst wieder zusammenzuräumen. Falls abends gegrillt wird, ist ein Teilnehmer der „Grillmeister“, Sitzkissen holt sich jeder aus dem Lagerraum und bringt sie abends bitte wieder zurück. Es steht immer alles bereit, doch es gibt fast keinen Service und so entsteht eine wunderbar offene, anpackende Atmosphäre bei gleichzeitig niedrigsten Kosten für den Auftraggeber!
- **Nachhaltig:** Nach einem Kurs im Linuxhotel haben Sie Zusammenhänge verstanden, ein anerkanntes Zertifikat und langlebige Kenntnisse, die unabhängig von speziellen Linux-Distributionen sind.

Sie können sich trauen, ihre Mitarbeiter in's Linuxhotel schicken, obwohl wir ganz offen und ausdrücklich anstreben, daß Schulungen auch Spaß machen sollen. Wer bei seinem Vorgesetzten eine Schulung im Linuxhotel beantragt, bittet darum, mehrere Tage in eine Umgebung gehen zu dürfen, die komplett für OpenSource-Schulungen optimiert ist. Er wird Fachleute treffen, die ganz ähnliche Probleme bearbeiten, und es werden gegenseitige Hilfsnetzwerke entstehen (auch zu den Referenten). Die meisten Computerspezialisten gehen ihrer Arbeit ohnehin mit Freude nach, das Linuxhotel basiert auf genau diesem Effekt und erreicht so ein ausgesprochen niedriges Kostenniveau:

*Es steht immer alles bereit, aber die Teilnehmer bedienen sich selbst  
und räumen hinterher auch bitte wieder alles zusammen.*

Das Linuxhotel ist kein Gegner proprietärer Software. Wir glauben nur, daß man besser arbeiten kann, wenn alle Informationen zugänglich sind.





## Kursprogramm und Preisniveau

Das Linuxhotel veranstaltet etwa 100 Schulungen pro Jahr. Im Sommer bleiben oft Plätze frei, in den anderen Jahreszeiten sind wir sehr gut gebucht. Die Kurse laufen 3-5 Tage und mit maximal 10 Teilnehmern. Die meisten unserer Kurse finden statt wie angekündigt, wir behalten uns aber vor, Kurse 14 Tage vor Beginn abzusagen, wenn weniger als 4 Teilnehmer angemeldet sind. Nicht besetzte Plätze vergeben wir 14 Tage vor Beginn an Auszubildende und Studenten zu Sonderpreisen (siehe [www.linuxhotel.de/restplaetze.html](http://www.linuxhotel.de/restplaetze.html)) - bitte seien Sie nicht böse, wenn der 20jährige neben Ihnen nur einen Bruchteil des Normalpreises bezahlt hat. Freie Software lebt vom Engagement ganz vieler Aktiver und damit geben wir ein Bißchen zurück.

Kursthemen sind (Stand Mai 2006, aktuell siehe [www.Linuxhotel.de](http://www.Linuxhotel.de)):

Linux \* Amavis \* Apache \* Asterisk VoIP \* C \* DTP \* Firewalls \* GIS/WebGIS \* Hochverfügbarkeit \* IPv6 \* Java \* Joomla! / Mambo CMS \* Kolab \* LDAP \* LPI \* MySQL \* OpenBSD \* OpenOffice für Admins \* OTRS Ticket-System \* Perl \* PHP \* Postfix-Mailserver \* PostgreSQL \* Samba-Server \* Struts \* Tomcat \* Typo3 \* XML

Unsere Preise sind ausgesprochen günstig, obwohl selbst Nebenkosten (Übernachtungen, Vollpension, Getränke,...) immer bereits enthalten sind. Gründe sind die hohe Weiterempfehlungsquote für Linuxhotel-Kurse, daraus folgend gut besuchte Kurse und vor allem die Tatsache, daß Teilnehmer im Linuxhotel so engagiert sind, daß keine unnötigen Kosten entstehen. Es ist kein Nachteil, wenn eine Gruppe nach abendlichen Probeaufbauten im Kaminzimmer die Geräte und die Gläser selbst wieder wegräumt, Sitzkissen aus dem WLAN-versorgten Garten selbst zurückbringt. Im Gegenteil - die anpackende Atmosphäre im Linuxhotel hat auch damit zu tun.



Das Linuxhotel ist kein Gegner proprietärer Software. Wir glauben nur, daß man besser arbeiten kann, wenn alle Informationen zugänglich sind.





## Referenzen

Die folgenden Organisationen lassen z.T. seit Jahren IT-Spezialisten im Linuxhotel schulen. Wir führen hier lediglich ein paar der bekanntesten Namen auf, daneben gibt es zahlreiche mittelständische Unternehmen, die im Linuxhotel Einführung und Betrieb von OpenSource-Software lernen:

Allianz, Atos, Auswärtiges Amt, BASF, Bundesbank, Bundespolizei, Bundestag, CSS-Versicherung, Eurocontrol, FinanzIT (Sparkassen), HP, KfW, Landesamt Datenverarbeitung, Landesmedienzentrum BW, Law-School, RZ Hagen, RWE, T-Com, T-Systems, T-Online, Universität der Bundeswehr, Vodafone, Wuerth, Zeiss,...

Fast 100% aller Teilnehmer antworten mit "JA" auf die Frage, ob sie die Linuxhotel-Schulung weiterempfehlen werden. Da wir für jedes Thema anerkannte Fachleute engagieren, kommen unsere Teilnehmer immer wieder, die Kompetenz des Linuxhotels verschleißt nicht!

## Mitgliedschaften

Das Linuxhotel ist Mitglied oder Partner folgender Organisationen:



Weitere und aktuelle Informationen finden Sie im Internet:

[www.Linuxhotel.de](http://www.Linuxhotel.de)

**Linuxhotel Villa Vogelsang**  
Antonienallee 1  
45279 Essen

Telefon: 0201 8536-600  
Telefax: 0201 8536-605  
Mail: [info@linuxhotel.de](mailto:info@linuxhotel.de)

Inh.: Reinhard Wiesemann  
UstID: DE 180305557  
StNr.: 111/5324/0471

Bankverbindung:  
Commerzbank Wuppertal  
BLZ 33040001, Konto 4303004

Das Linuxhotel ist kein Gegner proprietärer Software. Wir glauben nur, daß man besser arbeiten kann, wenn alle Informationen zugänglich sind.

